

Die Akte Bernd Lammel, final

[Sueddeutsche.de](https://www.sueddeutsche.de): „Geschichte eines Verdachts – Ein Gutachten entlastet den Berliner DJV-Vorsitzenden von Stasi-Vorwürfen. Demnach wurde Bernd Lammel als IM geführt – ohne sein Wissen und ohne Verpflichtungserklärung. Der Vorgang sei „wenig bedeutsam“. Für den Verband ist die Aufarbeitung damit beendet.

Nur zum Mitschreiben: [Ich hatte recht](#). Der [RBB](#), die [Medienpreisträgerin Gabi Probst](#), die Bild-Zeitung und deren „investigativer“ Reporter [Hans-Wilhelm Saure](#) hatten unrecht.

Niemand wird sich bei Lammel entschuldigen, und schon gar nicht der RBB. So prophezeie ich es.